

Controltac™ Plus Farbfolie Serie 180

Controltac™ Plus Folie 8620

Scotchcal Farbfolie Serie 100 Premium Line

Verwendungszweck

3M™ Controltac™ Plus Farbfolie Serie 180 und Folie 8620 sowie 3M™ Scotchcal™ Farbfolie Serie 100 auf Fahrzeugen mit hochsilikonisierten Lackierungen und stark profilierten Oberflächen, mit und ohne Nieten.

Allgemeine Informationen

Verklebetemperatur: Mindestens 10°C

Untergrundreinigung: Nur mit absolut fettfreien Reinigungsmitteln wie z.B. Isobutylalkohol oder Heptan.

Wichtig:

Nassverklebmethoden sind nicht geeignet. 3M™ Controltac™ Plus 8620 sollte nicht mit dem Schutzlaminat, sondern mit Klarlack versehen werden.

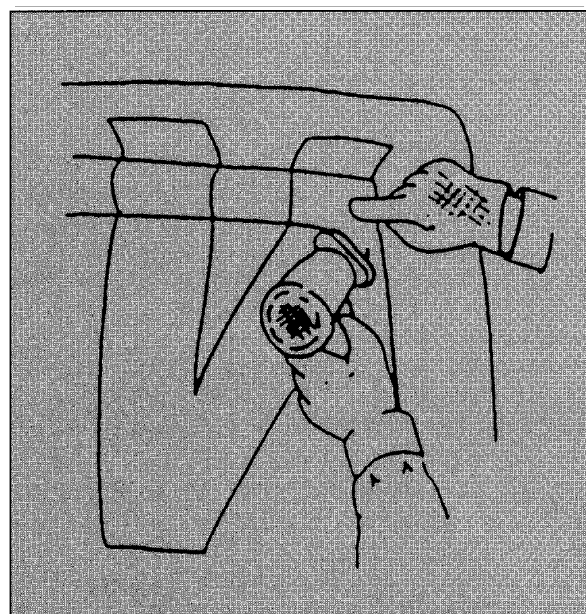
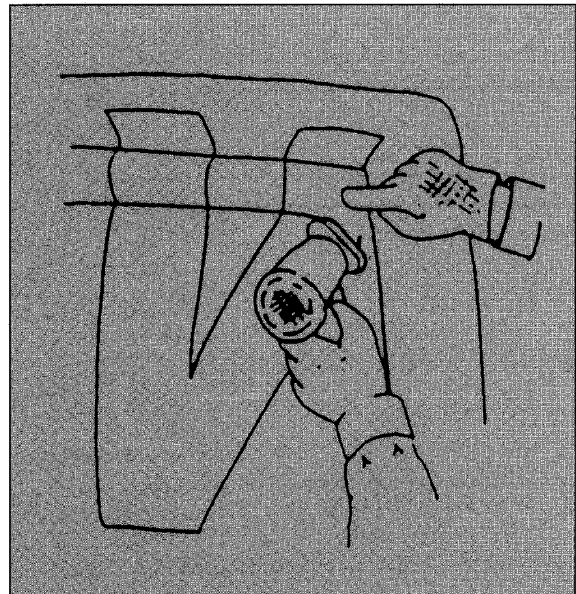
Immer wenn möglich, sollten die Folien dem Untergrundprofil folgend, spannungsfrei verklebt werden. Tiefziehen mit Wärme sollte man nur in dreidimensionalen Bereichen durchführen. Die Überlappung bei mehrteiligen Emblemen muß mindestens 10mm betragen.

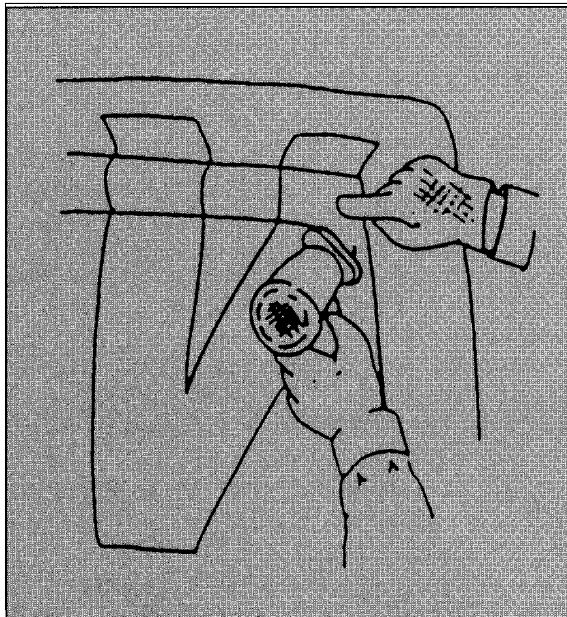
Verklebung dreidimensionaler Bereiche

Die Folien werden, beginnend in den flachen Bereichen, normal aufgebracht, wobei die dreidimensionalen Vertiefungen glatt überklebt werden. Dann erwärmt man die Folien über den Vertiefungen mit einem Heißluftfön auf maximal 55°C bis 60°C und drückt die Folie vorsichtig, von der Mitte aus beginnend, mit dem Finger in Vertiefungen. Wir empfehlen dabei als Schutz gegen Verbrennungen Baumwollhandschuhe zu benutzen. Es ist wichtig, dass der Folienfilm weich ist, aber er darf nicht überhitzt werden.

Nachdem eventuell aufgetretene Luftblasen entfernt wurden, wird die Folie in den Vertiefungen mit einer Nietenbürste unter gleichzeitiger Erwärmung (max 55°C bis 60°C) nochmals kräftig angedrückt. Um Kratzer in dem weichen Folienfilm zu vermeiden, sollte die Nietenbürste mit einem Tuch abgedeckt werden.

Nach Abschluß der Verklebung muß die gesamte Folienfläche nochmal mit sehr langsamen Bewegungen mit dem Heißluftfön gut erwärmt werden, dabei wird der Heißluftfön auf ca. 200°C eingestellt, so dass eine Temperatur von ca. 80°C erzielt wird.



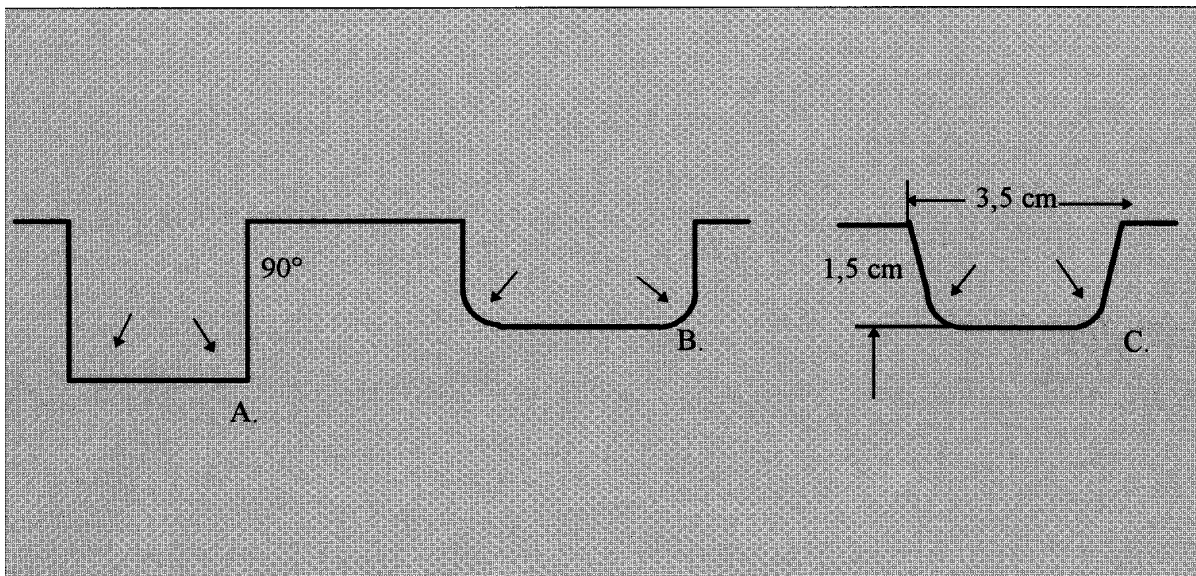


Bei sehr scharfkantigen Profilierungen muß die Folie an den Innenkanten aufgeschnitten werden, um Ablösungen zu vermeiden (siehe Abb.A).

Es ist nicht zu empfehlen, die Folie in Profile, die schmaler als 3,5cm und tiefer als 1,5cm sind, nur einzufönen.

Sie sollte grundsätzlich immer an den Innenkanten aufgeschnitten werden (siehe Abb.B u. C)

Bei schwierig zu beklebenden Sicken wie z.B. beim Mercedes Sprinter empfiehlt 3M nachdrücklich die Verwendung der Spezialfolie 3M™ Scotchcal™ Folie 1100.



Technische Unterstützung

Wenn zusätzliche Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik:

3M Deutschland GmbH, Tel.: 02131/14-2098, -3635 oder -2858, Fax: 02131/14-2369
3M Österreich Ges.m.b.H., Tel.: 01 / 866 86 – 295, Fax: 01 / 866 86 – 374
3M (Schweiz) AG, Tel.: 01 / 724 91 61, Fax: 01 / 724 94 90

Gewährleistung und Haftung:

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich, auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse, für den von Ihnen vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung bestimmen

sich nach den jeweiligen kaufvertraglichen Regelungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und/oder bei einer nicht unseren genauen Anweisungen entsprechenden Verarbeitung ist jede Haftung der 3M Deutschland GmbH, der 3M Schweiz AG bzw. der 3M Österreich GmbH ausgeschlossen.

3M Deutschland GmbH
 Abt. Commercial Graphics
 Carl-Schurz-Strasse 1
 41453 Neuss
 Telefon: 0 21 31 / 14 – 2090
 Telefax: 0 21 31 / 14 – 2369

3M Österreich Ges.m.b.H.
 Abt. Image Graphics
 Brunner Feldstrasse 63
 2380 Perchtoldsdorf
 Telefon: 01 / 886+ 86 – 295
 Telefax: 01 / 866 86 – 374

3M (Schweiz) AG
 Abt. Image Graphics
 Eggstrasse 93, Postfach
 8803 Rüschlikon
 Telefon: 01 / 724 91 61
 Telefax: 01 / 724 94 90

3